

Betreff Behauptungen sachlich falsch
Absender Florian Schütz <fschuetz@yasni.de>
Empfänger <webmaster@saschak.ch>
Kopie (CC) <sascha@saschak.ch>
Datum 28.07.2011 11:44



Hallo Herr Krähenbühl,

mit großer Verwunderung mussten wir heute Ihren Blogbeitrag "Yasni & 123People betreiben Schutzgelderpressung" lesen. Wir möchten Sie freundlich darauf hinweisen, dass in Ihrem Artikel einige Behauptungen inhaltlich und sachlich falsch sind und Sie daher mit Ihrem Artikel eindeutig gegen geltendes Recht vorstossen.

Ich betone vor allem, dass es bei Yasni nicht möglich ist, unliebsame Informationen gegen Bezahlung löschen zu lassen. Ein solches Vorgehen ginge in Richtung Zensur und würde die Idee einer Suchmaschine ad absurdum führen. Wir bekommen hin und wieder mal Anfragen von Betrügern und rechtskräftig Verurteilten, die gerne die negativen Spuren Ihrer Vergangenheit bei Yasni gelöscht haben möchten. Ich bin sicher, Sie haben Verständnis dafür, dass wir solchen Bitten, auch gegen Bezahlung, nicht nachkommen. Der komplette Absatz "Schulzgelderpressung" ist (auf Yasni bezogen) inhaltlich von vorne bis hinten falsch. Die Leistungen unseres Premium-Angebotes finden Sie hier: <http://www.yasni.ch/expose-promotion>. Sie werden dort keine Informationen zum Entfernen von Inhalten finden.

Ansonsten haben Sie auch bereits Mails von unserem Support-Team erhalten, indem z.B. der Löschmodus erklärt wird, mit dem überprüft werden kann, ob der Link möglicherweise bereits an der Ursprungsquelle gelöscht wurde.

Auch dürften Ihnen die aktuellen Urteile zum Thema Yasni und Personensuchmaschinen sicher bekannt sein. Falls nicht, lasse ich Ihnen die entsprechenden Urteile sehr gerne zukommen. Ihre Behauptung, was Yasni mache sei "mehrfach illegal" ist also ebenso falsch und von verschiedenen Gerichten bestätigt worden.

Auch ein "Profil" gibt es bei Yasni nicht. Es gibt Suchergebnisseiten zu Namen sowie Exposé's, die Nutzer selbst zu Ihrem Namen angelegt und mit Informationen zum eigenen Angebot befüllt haben. Das automatische Erstellen von "Profilen" ist in Europa per Gesetz verboten!

Sie wissen sicherlich auch, dass wir nur Informationen zu Namen anzeigen, die frei im Netz verfügbar sind. Mit Yasni erhalten Sie also in wenigen Sekunden einen schnellen Überblick über Ihren digitalen Fussabdruck im Netz und können sich zudem mit einem eigenen Exposé aktiv als Person mitsamt Ihren Fähigkeiten präsentieren, z.B. als Experte zum Thema "Webdesign": <http://www.yasni.ch/webdesign/person+suche>

Wir haben ansonsten immer ein offenes Ohr für Feedback, Kritik und Verbesserungsvorschläge und wir erwarten auch nicht, dass jeder Internet-Nutzer Yasni sympathisch findet. Dennoch werden wir uns gegen falsche Behauptungen wie in Ihrem Artikel, notfalls auch gerichtlich, wehren. Wir hoffen aber, dass dies in Ihrem Fall nicht nötig sein wird und wir gehen davon aus, dass Sie den Beitrag noch heute entsprechend korrigieren werden.

PS: Was ich auch gar nicht verstehe: warum haben Sie heute Nacht selbst noch mal ein neues Exposé bei uns angelegt?

Mit freundlichen Grüßen,

--

*Florian Schütz
Manager Social Media & PR*

Tel: +49 (0)177-2382665

+++ yasni.de - Ihr bester Ruf im Internet! +++

Blog: <http://blog.yasni.de>

Facebook: <http://www.facebook.com/www.yasni.de>

Twitter: <http://twitter.com/yasniMich>

*yasni GmbH, Lyoner Straße 14, 60528 Frankfurt/Main
HRB 81064, AG Frankfurt am Main, Geschäftsführer: Steffen Rühl*